

AG Musik im VBS
Beate Hesse
Tulpenweg 31
D 35516 Münzenberg/Gambach
beate-hesse-agmusik@gmx.de
www.vbs.eu/ag-musik

Singen – Schwingen – Klingen

34. Jahrestagung der AG Musik im VBS

vom 03. - 06.10 2023 in der Bayerischen Musikakademie Hammelburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
zu unserer Tagung der AG Musik laden wir Sie unter dem Motto

„Singvoll bewegt – Musik mit Körper und Stimme erleben“
herzlich ein.

Als Hauptdozentin konnten wir **Marianne Enaux** (www.marianne-enaux.de) gewinnen. Marianne Enaux ist Diplom-Rhythmikerin, Musik- und Bewegungspädagogin sowie Instrumentalpädagogin für Klavier. Im Rahmen ihrer vielfältigen Tätigkeiten ist sie u.a. bundesweit als Referentin für Rhythmik/Musik und Bewegung und als Lehrgangsführerin der Fortbildung „Rhythmikpädagogik“ (BWR) tätig. Innerhalb der Rhythmik ist bei ihr der spielerische, wahrnehmende und bewusste Umgang mit Musik und Bewegung auch für die pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen von zentraler Bedeutung. Ihr Workshop bietet die Gelegenheit, die Potentiale von Musik über Bewegung, Berührung und Improvisieren in der Gruppe kennenzulernen, sich mit Spaß an neue Musikstücke heranzuwagen und so die eigenen musikalischen und kreativen Fähigkeiten zu erweitern.

In ihrem Praxisseminar wird sich Frau Enaux folgenden Inhalten widmen:

- Spiele mit Musik, Bewegung, Sprache
- Körperklang und Bodyperkussion
- Improvisation mit Stimme und Orff-Instrumenten
- Bausteine von Musik erkennen und einsetzen
- Gestaltung von Liedern und elementaren Tänzen, Arrangements und Spielstücken
- Einführung in die methodischen Grundlagen der Rhythmikpädagogik
- Konzepte für musikalische Gruppenarbeit kennenlernen

Mitzubringen: Freude an Musik-Bewegung, bewegungsfreundliche Kleidung und - wer mag – ein eigenes Instrument!

Wie gewohnt wird das Programm durch Beiträge aus unseren Reihen ergänzt:

Esther Kantor (BBS Nürnberg) hat Kinderstimmgebung bei Prof. Andreas Mohr und Singen mit Kindern bei Prof. Thomas Holland-Moritz studiert.

Kinderstimmgebung:

Der Workshop vermittelt zu Beginn basale Einblicke in die Stimmphysiologie. Anhand praktischer Übungen wird das Wissen über die eigene Stimme erfahrbar gemacht und erweitert. Der Vergleich zwischen Erwachsenenstimme und Kinderstimme zeigt auf, welche besonderen Bedürfnisse Kinderstimmen haben und welche Rolle hier die Stimmgebung spielen kann bei der Entwicklung, Gesunderhaltung und Nutzung der Stimme als Instrument.

Stimmgebungsgeschichten:

Eine besonders spielerische Form der Stimmgebung und eines kindgerechten Einsingens sind sogenannte Stimmgebungsgeschichten. Im Workshop wird darauf eingegangen, was in einer geeigneten Stimmgebungsgeschichte nicht fehlen darf und wie man sie aufbaut. Hauptzielgruppe dieser Stimmgebungsgeschichten sind Grundschul Kinder. Adaptionsmöglichkeiten für jüngere und ältere Kindergruppen werden gemeinsam beleuchtet.

Torsten Nowitzki (Schule am Dachsberg, Blindeninstitut Rückersdorf)

erarbeitet mit der Schulband „STUDIO D“ seit vielen Jahren musikalische Projekte mit eigenen Songs, die so gestaltet sind, dass die jugendlichen Schüler:innen mit komplexen Behinderungen mit ihren Möglichkeiten nicht nur dabei, sondern „vorne dran“ sind.

Als Kinderliedermacher „Tonowitz“ bringt er Kinder nicht nur im Kindergarten- und Grundschulalter zum Mitsingen und Mitmachen.

In dem Workshop geht es darum, neue Lieder für die verschiedenen Altersstufen kennenzulernen und gemeinsam zu singen.

Ines Riedemann (Medienzentrum, BZBS Hamburg)

führt mit den Teilnehmenden eine „Musikstunde unter der Augenbinde“ durch. Dieser Workshop versucht die eigene Wahrnehmung zu sensibilisieren und auf verschiedene Stressoren für blinde Schüler und Schülerinnen aufmerksam zu machen. Nach einer praktisch orientierten Erarbeitung unter der Augenbinde werden die eigenen Wahrnehmungen reflektiert und ausgewertet.

Eine offene Fragephase über die Erfahrungen und Bewältigungsstrategien der eigenen Erblindung der Workshopleiterin ergänzt dieses Angebot.

Sola Tetzlaff (Johann-August-Zeune Schule, Berlin)

hat in ihrer langjährigen Tätigkeit als Musiklehrerin zahlreiche Lieder und Raps komponiert, die sich besonders mit der Lebenswirklichkeit sehbehinderter und blinder Kinder und Jugendlicher beschäftigen. Ihre Zielgruppe sind Kinder aus dem Grundschulbereich und Kinder und Jugendliche mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“.

In ihrem Workshop wird sie einige dieser Lieder vorstellen und gemeinsam mit den Teilnehmenden auf Instrumenten und mit selbsterstellten Playbacks musizieren.

Unsere Einladung richtet sich an Kolleg:innen in Schule, Internat und in allen Förder-
einrichtungen, die für ihre Arbeit umsetzbare Anregungen und Materialien zu diesem
Thema suchen.

Bitte melden Sie sich mit dem beigefügten Formular an. Wichtig:
Ihre Anmeldung ist **erst nach Eingang der Tagungsgebühr** gültig.

Anmeldeschluss: 15.07.2023

Anmeldung an: **Beate Hesse, Tulpenweg 31, 35516 Münzenberg/Gambach**
oder per E-Mail: **beate.hesse@vbs.eu**

Tagungsgebühr: Mitglieder des VBS: € 140.-
Nichtmitglieder: € 160.-

(Für Studierende und Referendar:innen reduziert sich die Gebühr um 40€)

Konto des Verbandes für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik e.V. (VBS)

AG Musik/Beate Hesse

Evangelische Bank

IBAN DE 56 5206 0410 1603 6921 40

BIC GENODEF1EK1

Kennwort: Tagung Hammelburg 2023

Einzelzimmer mit Vollverpflegung: Tagessatz: 65 € pro Person

Doppelzimmer mit Vollverpflegung: Tagessatz: 45€ pro Person

Da die Teilnehmerzahl auf 35 Personen begrenzt ist, werden Anmeldungen und
Einzelzimmerwünsche **der Reihe nach** berücksichtigt.

Das Geld für die Unterkunft wird vor Ort bezahlt.

Bei einer Absage nach dem **16.09.2023** wird die Tagungsgebühr einbehalten.
Die Musikakademie behält sich einen Anspruch auf Ausfallentschädigung vor.

Anschrift der Tagungsstätte: Bayerische Musikakademie Hammelburg
Am Schlossberg
D-97762 Hammelburg
Tel.: 0 97 32 / 78 68-0

Mit freundlichen Grüßen im Namen der AG Musik

Beate Hesse